

# **Kulturschock-Ausstellung lädt zum Mitmachen ein**

Seit Anfang 2012 beteiligen sich die beiden Städte Kamen und Bergkamen gemeinsam am Landesprogramm „Kulturschock“. Was da alles vor allem mit den Schulen auf die Bine gestellt worden ist, wird von Montag, 14. Oktober, bis Freitag, 18. Oktober, in einer Ausstellung in einem Ladenlokal im 2. Obergeschoss des Kauflandgebäudes in der Töddinghauser Straße gezeigt.

Geöffnet ist die Ausstellung jeweils von 9:00 bis 13:00 und von 16:00 bis 18:00 Uhr. Diese Mitmachausstellung „Kulturschock“ lädt alle kulturinteressierten jungen Menschen ein, sich über die Kulturschock Angebote in den beiden Städten seit Anfang 2012 zu informieren. Vor allem aber will sie zur aktiven Teilnahme einladen. Die Besucher können an vielen Stationen selbst gestalten, erkunden, ausprobieren. Ob Anagrammmaschine, Musikzapfsäule, literarische Kühlschränktüren oder Playmaisskulpturen, außergewöhnliche Aktionen zeigen, dass der Besuch einer Ausstellung Spaß machen kann.

---

## **Dieser Lichtermarkt wird wieder magisch!**

Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Denn am 25. Oktober – einem Freitag – findet in der Bergkamen wieder der wunderschöne, schillernde und zauberhafte GSW-Lichtermarkt statt. Mittlerweile zum 14. Mal. Ein Muss für alte Freude, um sich zu treffen. Ein Muss für alle Lichtkunst-Liebhaber. Und ein Muss für alle Menschen, die einfach nur einen großartigen

und einmaligen Abend erleben wollen. Bei uns hier gibt es alle wichtigen Infos im Überblick.



Zu den vielen Stelzenläufern, die die Agentur von Matthias Lopez y Stift organisiert hat, gehören auch die Künstler von „Dulce Compania“ aus Berlin. Photo: Yehuda Swed

**Termin:** Freitag, 25. Oktober, 18 bis 23 Uhr, Stadtmarkt (Ebertstraße).

**Besucher:** Etwa 20.000 werden erwartet. Vor allem zwischen 18 und 21 Uhr ist es immer sehr sehr voll. Wer es entspannter mag, soll lieber später kommen, rät Organisator Karsten Quabeck: „Alle Programmpunkte werden regelmäßig wiederholt. Man verpasst nichts.“ Und die späten Gäste werden immerhin um 22.45 Uhr mit einem Feuerwerk belohnt.

**Das Motto:** [Lichtermeer mit Wasserflair](#). Die Künstler Konrad Pestkowski (SmartLite Kamen) und Jan Pauly (das janding.Events Essen) haben sich von der Nähe zum Kanal, zur Seseke und zur Lippe inspirieren lassen. Mit Hilfe moderner Projektionskunst und einer 3D-Animationstechnik werden den Besuchern überall [Bäche, Wellen oder Wasserfälle](#) begegnen oder sogar aus den angrenzenden Häusern heraustropfen. Inklusiv der passenden Geräusche. Einen Blick sollten die Besucher dabei unbedingt der Treppenanlage, die zum Markt führt, gönnen. Auch dort wird

sie ein ganz spezieller Wasserfall erwarten. Und auch einen **lebenden Brunnen** wird es geben!



Der lebende Brunnen. (Agentur Bartel Meyer, Berlin).

Der Lichtermarkt sei kein übliches Stadtfest, bei dem es ums Essen und ums Trinken gehe, sagt Bürgermeister Roland Schäfer. „Uns geht es um das künstlerische Erlebnis.“

**Zahlen:** 23 prachtvoll gekleidete Stelzenläufer, 80 Marktstände mit überwiegend kunsthandwerklichen Angeboten sowie diverse Speisen und Getränke. Neu: Erstmals gibt es auch ein höherwertiges Angebot an Speisen wie Wildgerichte.

**Die Künstler:** Neben den schon traditionellen Stelzenläufern warten **Straßenmaler, Tänzer und Musiker** auf die Besucher des Lichtermarkts. So werden die Raumzeitpiraten unter dem Marktdach Lichtskulpturen schaffen. Auf der Ebertstraße gibt es Queen-Hits einmal anders, aufbereitet von „The Royal sQueueze Box“. Und der leuchtende Dr. Musikus (1600

Leuchtdioden) wird nicht auf Stelzen, sondern mit einem Segway (einer Art Riesen-Roller) und einer Gitarre über den Markt brausen. Er ist sofort zu erkennen: Er sieht ein bisschen aus wie ein Zauberer. Deshalb kann er auch Feuerwerks-Fontänen versprühen.

Weitere Künstler: Videoperformer Jerome Krüger (Mapping the Water, Stadtmarkt); Freddard Streetpainting-Crew (Wasserkaskaden, Stadtmarkt); Folkwang Universität der Künste (Moving The Water, Stadtwald); Thorsten Trelenberg (Die Lyrik des Wassers, Stadtwald).

**Der Zechenwald:** Kein Lichtermarkt ohne den (direkt angrenzenden) magischen Lichterwald. Regengeräusche und ein Digeridoospieler, Lichtinstallationen und Tänzer sind dort zu finden. Doch im Gegensatz zum Trubel auf dem Stadtmarkt bleibt der Wald eine stille Oase. So wird zum Beispiel ein Poet Liebesgedichte vortragen und an Bäumen aufhängen.



Auch diese Stelzenläufer werden zu sehen sein – mit Akkordeon und Klarinette. (Agentur Gage Hochstelzenlauf).

**Besonderheiten:** Letztmals gibt es an diesem Abend das **größte Lichtkunstwerk des Ruhrgebiets** zu sehen: Den künstlerisch angestrahlten Wohnturm. Voraussichtlich im November wird das umstrittene „Wahrzeichen“ Bergkamens abgerissen. Deshalb lohnt sich ein letzter Blick. „Absolut einmalig“, verspricht Bürgermeister Roland Schäfer. Und noch eine Besonderheit: In der Elisabethkirche (Parkstraße) gibt es ein **Lichtkonzert mit Feuer und Feuertänzern!** Start ist immer zur vollen Stunde (19 bis 22 Uhr).

**Die Kinder:** Um 18 und 20 Uhr öffnet sich in der Stadtbibliothek die **Märchenbühne** für jeweils 30 Kinder. Karten können unter 02307 / 98 35 00 vorbestellt oder kostenlos in der Stadtbibliothek abgeholt werden. Auf dem Spielplatz im Stadtwald bietet die Jugendkunstschule zudem ein Mitmachprogramm zum Thema Wasser(Farben) an.

**Führungen:** Es gibt wieder geführte und moderierte und kostenlose Führungen zu anderen Bergkamener Lichtkunstwerken. Dauer: etwa 35 Minuten. Start: 18.15, 19 Uhr, 19.45 Uhr, 20.30 Uhr , 21.15 und 22 Uhr Uhr. Abfahrt vor der Elisabeth-Kirche (Sonderhaltestelle).

**Sicherheit:** Alle Vorschriften werden penibel eingehalten. Großzügige Fluchtwege gibt es in alle Himmelsrichtungen. Die Wege zwischen den Marktständen sollen eine ausreichende Breite erhalten. Feuerwehr, DRK und weitere Notfallhelfer sind vor Ort. Gefährliche Stellen, etwa Stufen, werden ausgeleuchtet.

**Anreise:** Achtung, die Ebertstraße und die Parkstraße sind wegen des Lichtermarkts gesperrt. **Parkplätze** gibt es auf den großen Parkflächen am Hallenbad/VHS (Lessingstraße), in den Parkhäusern der turmarkaden und von Kaufland, am Nordbergcenter und an der Einsteinstraße. Die VKU bietet einen Sonderfahrplan (auch aus Kamen). Im gesamten Stadtgebiet kostet ab 17 Uhr eine **Busfahrt** für 1 Euro pro Person und Fahrt an. Haltestelle für den Lichtermarkt ist der Busbahnhof.

**Sponsoren:** Gemeinschaftsstadtwerke GSW, Sparkasse Bergkamen-Bönen, Veltins + B&G Getränke Logistik. „Ohne diese Sponsoren könnten wir den Lichtermarkt nicht finanzieren“, sagt Bürgermeister Schäfer.

**Und zum Schluss der Tipp unserer Redaktion:** [Unbedingt hingehen. Es lohnt sich!](#)

---

# Preinschüler erobern die Stadtbibliothek

Zur Zeit besucht die dritte Jahrgangsstufe der Preinschule Oberaden im Rahmen des Projektes „Kulturstrolche“ die Stadtbibliothek Bergkamen. Das Projekt wird in Kooperation mit dem Kultursekretariat NRW in Gütersloh seit dem Jahr 2010 durchgeführt.

Die Schulklassen lernen die kulturellen Einrichtungen der Stadt Bergkamen kennen, nun machen sie Station in der Stadtbibliothek. Sie besuchen die Einrichtung insgesamt zwei Mal. Die Preinschule ist nun bereits die dritte Grundschule, die am Projekt teilnimmt.

Der erste Besuch dient zum ersten Kennenlernen; als „Bibliotheks-Detektive“ machen die SchülerInnen zunächst die Bibliothek unsicher. Sie erhalten kostenlose Leseausweise und dürfen sich etwas aus dem umfangreichen Bestand der Kinderbibliothek ausleihen. Die Kinder werden über die Ausleihmöglichkeiten und die verschiedenen Medien informiert.

Beim zweiten Besuch wird den Schulklassen dann eine Bilderbuchkino-Vorführung geboten. Im gemütlichen Rahmen mit Popcorn und Getränk wird den Kindern die Geschichte „Arthur und Anton“ von Sibylle Hammer auf großer Leinwand in der Kinderbibliothek präsentiert.

Die nächsten Besuchstermine sind am Montag, 14. Oktober, ab 9 Uhr sowie am Freitag, 18. Oktober, ab 10 Uhr.

---

## Kaffeehausnachmittag mit viel Poesie

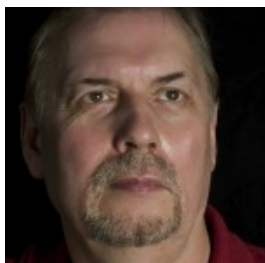
Das Kulturreferat lädt am Sonntag, 13. Oktober von 15 – 17 Uhr zu einem Kaffeehausnachmittag unter dem Titel „Poesiealbum neu“ ins Stadtmuseum Bergkamen ein.



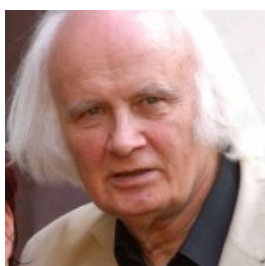
Monika Littau

Die Schriftstellerin Monika Littau (Bonn) und die Schriftsteller Dieter Treeck (Dortmund), Ralph Grüneberger (Leipzig) lesen aus ihrem neuen Gedichtband „Poesiealbum neu: Gegen den Krieg, Gedichte und Appelle. „Die 15. Ausgabe der Reihe ‚Poesiealbum neu‘ enthält fast ausschließlich neue, unveröffentlichte Texte, die in ihrer poetischen und mahnenden

Diktion nötig sind in einer Zeit, in der von Menschen perfektionierte Flakgeschütze, Drohnen und Langstreckenraketen alles Individuelle auszumerzen versuchen und die damit einhergehende Entwertung eines Menschenlebens immer perversere Formen annimmt.“ (Ralph Grüneberger)



Ralph  
Grüneberger



Dieter Treeck

Darüber hinaus stellt der Leipziger Dichter Ralph Grüneberger, Vorsitzender der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik, Film-Clips aus dem Gedichtfilm-Wettbewerb „Worte sind Boote“ vor. Die Filme basieren auf Gedichten, die von Filmemachern umgesetzt wurden in Kurzfilme. So zum Beispiel gab die Münchener Filmemacherin Nina Jäckle ihrer Liebe zu Gedichten und Lyrik in einem frischen Film-Clip Ausdruck. Die besten Filme aus dem Wettbewerb wurden prämiert und der Erlös aus dem Verkauf der DVD kommt Kindern in Not zugute.

Der Gedichtband „Poesiealbum neu“ und die Film-Clip DVD sind im Museumsshop erhältlich.

Eintritt: 7,50 Euro (einschl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen/Torte nach Wahl). Kartenverkauf und -reservierungen nimmt das Stadtmuseum Bergkamen unter 02306/3060210 vor.

---

# ABC-Jazzband for Kids „jazzt“ Bergkamen! – Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei!

Uli Bär wird am Sonntag, 20. Oktober, ab 11 Uhr im studio theater bergkamen erneut mit der ABC-Jazzband für Kids zeigen, dass Jazz nicht nur ein Thema für das reifere Publikum ist. Der erfahrene Pädagoge, Komponist, Musiker und Autor bringt die Kinder der Region auf die Bühne und macht mit ihnen eine musikalische Reise durch Afrika.



Gad Osafa aus Ghana und Josef Mahame aus Uganda sowie Uli Bär.

Gad Osafa aus Ghana & Josef Mahame aus Uganda haben tolle Lieder und Instrumente aus Afrika mitgebracht, die sie den

Kindern vorstellen werden und natürlich dürfen spannende Geschichten über Elefanten, Löwen und Gazellen nicht fehlen. In New Orleans geht es los, wenn wir den gemeinsamen Blues vom täglichen Zähneputzen singen und beim Limbo- Tanz der Stadt Trinidad einen Besuch abstatten. Von dort ist ja dann nur ein Katzensprung bis Afrika.

Spannende Musikgeschichten werden erzählt und außerdem: Wer weiß schon so genau, wie man Saxophon und Trompete spielt? Im Konzert wird mit der ABC BIG BAND viel ausprobiert. Und endlich ist es soweit: wollte Ihr Kind nicht schon immer einmal die ganze ABC BIG BAND dirigieren? Die ABC-Jazzband for Kids umfasst 10 junge Musikerinnen und Musiker. Alle sind mit Leidenschaft bei der Sache und können jetzt schon als kleine Botschafter des Jazz am Hellweg bezeichnet werden. Denn die Konzerte dieser Mini Big Band können sich sehen und hören lassen!

Für Take 5 gehen die jungen Künstler erneut auf Tour durch die Hellweg Region. Dass Musik Freude macht, kann man an den strahlenden Gesichtern ablesen. Mit Pauken und Trompeten lassen die Kids „When the saints go marchin in“ wie eine echte Marching Band aus New Orleans erklingen. In einem anderen Song präsentieren uns die Kinder den Blues aus ihrer Perspektive, wenn es im Refrain heißt „jeden morgen Zähneputzen!“.

Im Repertoire haben die Kinder zudem auch richtige Weltmusik – unter anderem einen Flamenco aus Spanien, einen Limbo-Tanz aus Trinidad, gespielt auf echten Steeldrums, sowie Songs, die von den Rhythmen und Klängen Afrikas inspiriert sind. Bei einigen Songs dürfen auch die Kinder aus dem Publikum mit auf die Bühne und direkt trommeln und tanzen!

Alle weiteren Informationen gibt es im Internet unter [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) und unter [www.jazz-am-hellweg.de](http://www.jazz-am-hellweg.de).



Die ABC-Jazzband for Kids

---

# Tag der offenen Tür zum 10-jährigen Bestehen der Jugendkunstschule Bergkamen

Die Jugendkunstschule Bergkamen veranstaltet am Samstag, 12. Oktober, von 11 bis 14 Uhr einen Tag der offenen Tür. Anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens präsentiert sie sich mit Aufführungen, Workshops, Mitmachaktionen und einer Ausstellung in ihren Räumen im Begegnungszentrum am Stadtmarkt in Bergkamen.



Bei den Kinderkulturtagen am 23. August im Wasserpark präsentierte die Bergkamener Jugendkunstschule einen Ausschnitt ihres breiten Angebots. An den verschiedenen Aktionen beteiligten sich rund 130 Mädchen und Jungen.

Die kommunale Einrichtung bietet seit 2003 vielfältige Möglichkeiten der kulturellen Bildung in Bergkamen für junge Menschen ab 4 Jahren bis hin zu jungen Erwachsenen. Von regelmäßig stattfindenden Kursen über Ferienprojekte bis hin zu Kooperationen mit Bergkamener Schulen reicht das Spektrum der Aktivitäten, das sich in den 10 Jahren ihres Bestehens stetig ausgeweitet hat. Zum Tag der offenen Tür sind alle diejenigen eingeladen, die sich über die kulturellen Bildungsmöglichkeiten in Bergkamen informieren möchten.

Auf Kinder und Jugendliche warten kostenlose Workshops und Mitmachaktionen in den Sparten Gestaltung, Tanz und Trickfilm, die von Dozenten der Jugendkunstschule durchgeführt werden.

Eine Ausstellung zeigt aktuelle Arbeiten von jungen Kursteilnehmerinnen und einen multimedialen Rückblick auf 10 Jahre Kreativität junger Menschen in Bergkamen. Tanz- und Musikaufführungen von Kursteilnehmern runden das vielfältige Programm ab.

Weitere Informationen über die Jugendkunstschule Informationen gibt es in der Jugendkunstschule unter 02307 9835027 oder im Kinder- und Jugendbüro 02307 965381.

Bürgermeister Roland Schäfer wird um **11 Uhr im Lesecafé im Begegnungszentrum am Stadtmarkt** die Begrüßung übernehmen und die Veranstaltung eröffnen.

---

## **Lichtkunst am Wohnturm gibt es an vier Tagen – und das nicht nur nachts**

Eine der zurzeit meist gestellten Fragen im Internet, die Bergkamen betreffen, kann jetzt abschließend beantwortet werden: Wann gibt es die Lichtkunstaktionen am City-Wohnturm? Zu sehen ist sie an vier Tagen, bzw. Abenden: am 18. und 19. Oktober sowie am 25. und 26. Oktober. Sie ist auch Bestandteil des Bergkamener Lichtermarkts, auch wenn es im Programm-Flyer nicht vermerkt ist.



Ausschnitt aus der Internetseite der Facebook-Gruppe „Bergkamen CityTurm“

Eröffnet wird das Kunstspektakel am Freitag, 18. Oktober, um 18.30 Uhr. Genau genommen sind es zwei Kunstaktionen, eine läuft sogar tagsüber.

Die Architektengruppe osa plant für Urban Lights Ruhr eine besondere Abschiedszeremonie für den zentralen Wohnturm in Bergkamen, der bereits seit 15 Jahren leer steht und Ende des Jahres abgerissen werden soll. Zwei Seiten des 60 Meter hohen Wohnturms wurden schwarz angestrichen, die als Projektionsfläche für eine Laserinstallation dienen. Die Laserinszenierung greift Szenarien der Turmgeschichte auf und simuliert seinen Abriss, bis der Turm letztendlich im Schwarz der Nacht verschwindet. Über einen temporär eingerichteten Radiokanal werden Berichte und Geschichten von Bürgern Bergkamens über den Wohnturm zu hören sein.



realities:united – Sender (Modell) © Urbane Künste Ruhr

Das Künstlerkollektiv realities:united aus Berlin realisiert mit der Installation *Sender* die Choreografie eines Industrieroboters. Platziert auf dem an den Wohnturm angrenzenden Parkdeck, wird der Roboter bei Tag, Nacht und je nach Wetterlage unterschiedlich agieren. Bei Tag schwenkt der Roboter eine Fahne und bei Nacht hält er einen Leuchstab. Wenn die Wetterlage sich verschlechtert, schützt sich der Roboter mit einem Schirm oder einem Dach.

Daneben gibt es ein zweitägiges Symposium zu diesem einmaligen Lichtkunstwerk mit dem Titel Urban Lights Ruhr | Limited Edition am 18. Oktober von 16 bis 22 Uhr sowie am 19. Oktober von 10 bis 19 Uhr. Hierfür muss vorher aber ein Ticket gebucht werden für 15 € (Tagesticket), 20 € (2-Tagesticket). Anmeldung unter: [symposium@urbanekuensteruhr.de](mailto:symposium@urbanekuensteruhr.de). Wer sich nur die Kunst am Wohnturm ansehen möchte, zahlt natürlich keinen Antritt.

Zusätzlich gibt es am 26. Oktober eine Lichtreise zu den wichtigen Lichtkunstorten der Hellweg-Region. Start ist um 17.30 Uhr am Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna, Ende ca. 22.30 Uhr. Ticket: 7,50 €, Anmeldung auch hier unter [info@urbanekuensteruhr.de](mailto:info@urbanekuensteruhr.de)

---

## **Yellowstone sucht Bands für die Ruhr Tour Live 2014**

Das Jugendzentrum Yellowstone sucht Bands aus Bergkamen für den musikalischen Wettbewerb Ruhr Tour Live 2014.



## Die Kooperationspartner der Vorentscheidung von Ruhr Tour Live im Yellowstone

Die Ruhr – Tour – Live ist ein kreisweiter Bandwettbewerb, bei dem sich Nachwuchsbands und junge Talente einer großen Öffentlichkeit präsentieren können. Im Idealfall spielen die Jugendlichen sechs Konzerte an fünf verschiedenen Veranstaltungsorten, außerdem gibt es Preise im Gesamtwert von mindestens 2.000 € zu gewinnen.

Bis zum 15. Dezember können sich junge Bands oder auch einzelne Musiker (unter 25 Jahren) für ein Vorrundenkonzert an einem Standort in ihrer Nähe bewerben. Voraussetzung ist, dass genügend eigenes Songmaterial (99%) vorhanden ist und die Bereitschaft besteht eigene Musik auf die Bühne und unter die Leute zu bringen. Bewerben können sich die jungen Künstler entweder schriftlich auf einem Datenträger oder online per E Mail.

In jedem Fall muss die Bewerbung folgendes enthalten: Bandinfo, bzw. Presstext mit Ansprechpartner (Name, Anschrift, Telefon, Email), Homepage oder andere öffentlich zugängige Präsenz, Demosongs (mindestens 3) und ein Bandfoto in ansprechender Qualität.

Veranstaltungsort in Bergkamen ist das städtische Jugendzentrum Yellowstone. Hier haben heimische Nachwuchsbands schon seit mittlerweile 30 Jahren die Möglichkeit erste Bühnenerfahrungen zu sammeln. Interessierte Musiker könne sich

unter 02306/8917 melden.

Die Vorrundenkonzerte finden vom 24.01. – 08.02.2014 statt, die Endrundenkonzerte vom 15.03. – 04.04.2014. Am 10.05.2014 steigt dann das große Finale. Schirmherr der Ruhr – Tour – Live 2014 ist Landrat Michael Makiolla.

Weitere Informationen, Termine, News, Geschichte und Idee, ausführliche Spielregeln, etc. gibt es auch unter: [www.ruhrtourlive.de](http://www.ruhrtourlive.de)

---

## **Grubenlok und Abbauschild am Stadtmuseum leuchten jetzt in den Abendstunden**

Oberaden hat jetzt auch so etwas wie ein Lichtkunstwerk: Es ist das Ensemble schwergewichtiger Bergbau-Utensilien auf dem hinteren Gelände des Stadtmuseums. Seit Freitagabend erstrahlen die Untertage-Lok, das Abbauschild und die jüngste Errungenschaft, eine Art Schienenfahrrad im künstlichen Licht.



Gruppenaufnahme mit

## Abbauschild

Es könnte sogar fast von einer künstlerischen Verfremdung gesprochen werden. Denn im Original brannte auf Haus Aden lediglich eine Lampe, die durch einen Drahtkäfig vor Beschädigungen geschützt ist. „Auch der Personenzug war nicht beleuchtet“, erklärt Heinz Mathwig vom IGBCE/REVAG-Geschichtsarbeitskreis. Das sei gar nicht notwendig gewesen, weil jeder Bergmann an seinem Sicherheitshelm mit einer Lampe ausgestattet gewesen sei.

Das jüngste Fahrzeug, das vom Geschichtsarbeitskreis aufgestellt wurde, ist eine Art Fahrrad auf Schienen. Damit konnten Monteure zur Wartungs- und Reparaturarbeiten fahren. Genutzt wurde es aber auch vom Sprengmeister mit seiner hochexplosiven Last. „Sie mussten damals Strecken von bis zu 5 Kilometern zurücklegen. Mit diesem Fahrrad ging das natürlich schneller als zu Fuß“, erinnert sich Mathwig.

Das Licht wird hinter dem Stadtmuseum automatisch bei einbrechender Dunkelheit an- und gegen 23 Uhr ausgeknipst. Der Stromverbrauch sei sehr gering, betont Peter Schedalke. Es seien ausschließlich moderne LED-Lampen installiert worden. Das hat den Vorteil, dass die Lampen nach Betätigung der Fernbedienung in den schillerndsten Farben leuchten können. Damit will man es aber nicht zu bunt treiben. „Das sieht sonst aus wie auf der Kirmes“, so Peter Schedalke.

---

# 14. Bergkamener Lichtermarkt „Lichtermeer mit

# Wasserflair!“

Angefangen hat alles vor 13 Jahren als heiterer Halloween-Spaß. Der Bergkamener Lichtermarkt ist längst aus diesen Kinderschuhen hinausgewachsen. „Lichtermeer mit Wasserflair!“ lautet der Titel der inzwischen 14. Auflage dieses farbenprächtigen Abendspektakels, das am Freitag, 25. Oktober, von 18 bis 23 Uhr wieder Tausende auf den Bergkamener Stadtmarkt locken wird.



Wer alles intensiv erleben möchte, sollte Zeit mitbringen. Es wird eine fabelhafte Reise in die Welt des Wassers. Doch keine Bange: Nass wird niemand, es sei denn, es regnet, was nun wirklich niemand möchte. Das Programm. So scheint's, ist vielfältig wie selten zuvor.

## RaumZeitPiraten (Marktdach / Stadtmarkt)

Die Licht-Piraten stechen in See. Mit selbst entworfenen Lichtbildapparaturen, Overheadprojektoren und Laserlichtquellen dreht die junge Künstlergruppe den Markt auf den Kopf. Unter dem Marktdach lassen kinetische Lichtobjekte mit Spiegeln, Linsen und Motoren das Wasser tanzen, vibrieren und in die Höhe steigen. Ein Sammelsurium an Lichterzeugern formt ein einzigartiges Kaleidoskop an Licht-bildern, das die Zuschauer besonders bei näherer Betrachtung ins Staunen versetzt.

? 18.00 – 23.00 Uhr

## Mapping the Water (Stadtmarkt)

Hochmoderne Videokunst präsentiert der Videoperformer Jerome Krüger auf den Fassaden der Gebäude, die den Stadtmarkt umrahmen. Die mannigfachen Zustände des Wassers werden in

einer mitreißenden Videoshow zu neuartigen Raum-Zeit-Wirklichkeiten verformt. Die Gebäude verwandeln sich in scheinbar lebendige Objekte – werden zu reißenden Bächen, mäandernden Flüssen und wogenden Meeren. Groovig-feuchte Sounds unterspülen das einzigartige Lichtbildspektakel.

? 18.45 Uhr / 19.15 Uhr / 19.45 Uhr / 20.15 Uhr / 20.45 Uhr / 21.15 Uhr / 21.45 Uhr / 22.15 Uhr

## **Wasserkaskaden 2 bis 3 D (Stadtmarkt)**

Auf den Treppen des Marktplatzes entwirft die Freddart Streetpainting-Crew live eine malerische Großskulptur. Die Stufen werden dabei zur wallenden Wasserkaskade, die am Sockel tosend in einen tiefen, dreidimensionalen Schlund stürzt.

? 18.00 – 23.00 Uhr

## **Moving the Water (Stadtwald)**

Junge Studierende der „Folkwang Universität der Künste“ adaptieren tänzerisch die vielfältigen Bewegungen des Wassers. Am Kinderspielplatz fließen, tosen, mäandern sie durch das aquamarin erleuchtete Kiesbecken und spielen dazu soundmalerisch mit den Klangfarben des Untergrundes. Ein Erlebnis für alle Sinne.

? 18.45 Uhr / 19.15 Uhr / 19.45 Uhr / 20.15 Uhr / 20.45 Uhr / 21.15 Uhr / 21.45 Uhr

## **„Die Lyrik des Wassers (Stadtwald)**

Thorsten Trelenberg hat sich im Rahmen seiner Bereisung zu unzähligen nationalen und internationalen Gewässern einen eigenen Reim daraus gemacht. Als Flusspoet trägt er nun seine Lyrik des Wassers in charmanten und anregenden Gedichten vor. Neben seinen Vorträgen im lichternen Wasser-Wunder-Wald kann jeder in Trelenbergs Poesieoasen eine persönliche Auszeit nehmen und in die magische Welt des Wassers abtauchen.

? 18.00 – 22.30 Uhr

## **The Royal squeeze Box (Ebertstraße)**

Mit Verve und Verwegenheit interpretieren The Royal squeeze Box (zu deutsch: die königliche Quetschkommode) legendäre Songs der britischen Nr.1 Rockband Queen. Roman D. Metzners schwingendes Akkordeon und Aaron Perrys opernhafter Gesang geben den Klassikern ein ungewöhnlich neues, erfrischendes Gesicht. Stadion-Rock als Straßenmusik – große Show auf kleinstem Raum!

? 18.00 – 22.00 Uhr

## **Dr. Musikus – der zauberhafte Schwebbeact (Stadtmarkt)**

Dr. Musikus gleitet mit einem mit 1600 Leuchtdioden bestückten Lichterkostüm schwerelos über das Marktpflaster. Er schwebt auf einem unsichtbaren, fahrbaren Untersatz, macht Musik, Spaß und Comedy. Mit Gitarre und Mundharmonika spielt er Evergreens und lustige Kinderlieder und zündet zeitgleich Feuerwerks-Fontänen und Nebelschwaden.

? 19.00 Uhr / 20.00 Uhr / 21.00 Uhr / 22.00 Uhr

Die Sparkasse Bergkamen-Bönen präsentiert:

## **Kirchen-Licht-Konzert „Firedancer – Ein Funke springt über!“ (St. Elisabeth-Kirche)**

Die Firedancer Highlight-Show „Ein Funke springt über!“ mit gefühlvollem Paartanz, geometrischen Formationen, dynamischen Choreografien und feurigen Effekten. Eine ebenso berührende wie spektakuläre Show, die dem Zuschauer die Vielfalt und Schönheit des Feuertanzes nahebringt

? 19.00 Uhr / 20.00 Uhr / 21.00 Uhr / 22.00 Uhr

## **„WasserFarben“ der Jugendkunstschule (Stadtwald)**

Eine Mitmachaktionen der Jugendkunstschule die Sinnliche und kreative Erfahrungen rund um das Thema Wasser bringt – ein Familienprogramm auf dem Spielplatz im Stadtwald lädt zum Verweilen ein!

? 18.00 – 21.30 Uhr

## **„Die Märchenbühne“ in der Stadtbibliothek**

Herzliche, phantasie- und humorvolle Geschichten mit Daria Nitschke (Stadtbibliothek)

**18.00 Uhr Die Märchenbühne „Wenn die Geschichtenkiste sich öffnet“**

für Kinder ab 4 Jahren, Dauer: ca. 45 min.

**20.00 Uhr Die Märchenbühne „Sesimbra“**

für Kinder ab 6 Jahre, Dauer: ca. 45 min.

Kostenfreie Eintrittskarten ab 14.10.2013 in der Stadtbibliothek (Tel.: 02307/98350-0) erhältlich. Achtung! Teilnehmerzahlen begrenzt – max. 30 Kinder pro Aufführung.

[mappress mapid="36"]

## **Kunst im öffentlichen Raum/Lichtkunstführungen**

Das Kulturreferat bietet kostenfrei geführte und moderierte Bus-Touren zu den ständigen Bergkamener Lichtkunstinstallationen wie folgt an:

? Start: Sonderbushaltestelle St. Elisabeth-Kirche /

Parkstraße

? Zeiten: 18.15 Uhr / 19.00 Uhr / 19.45 Uhr / 20.30 Uhr /  
21.15 Uhr / 22.00 Uhr

? Dauer: jeweils ca. 35 Minuten

Permanente Lichtinstallationen

Künstlerische Lichtinstallationen im öffentlichen Raum haben  
in Bergkamen – besonders in der Stadtmitte – schon längst  
stadtbildprägende Tradition.

ANDREAS M. KAUFMANN, geb. 1961 in Zürich,

„No agreement today, no agreement tomorrow“ – Realisation:  
2004

Standort: Kreisverkehr Rathaus / Busbahnhof

HORST RELLECKE, geb. 1951 in Duisburg, „Ohne Titel“ –  
Realisation: 2002

Standort: Autobahn (BAB 2) zwischen Bergkamen und Kamen

BIRGIT HÖLMER, geb. 1967 in Fröndenberg, „Ohne Titel“ –  
Realisation: 2002

Standort: Platz der Partnerstädte / Rathaus

ROCHUS AUST, geb. 1968 in Recklinghausen, „Subport Bergkamen“ –  
Realisation: 2005, Standort: Präsidentenstraße / Fußgängerzone  
Nordberg

MISCHA KUBALL, geb. 1958 in Düsseldorf, „Pulslicht“ –  
Realisation: 2007

Standort: Westfälisches Sportbootzentrum – Marina Rünthe

ROCHUS AUST, geb. 1968 in Recklinghausen,

„Netzkarte“ – Realisation: 2009/2010, Standort: Platz von Gennevilliers

MAIK LÖBBERT, geb. 1958 in Gelsenkirchen,

DIRK LÖBBERT, geb. 1960 in Wattenscheid,

„Impuls-Bergkamen“ – Realisation: 2010, Standort: Adener Höhe /

Bergehalde „Großes Holz“ / Parkplatz Erich-Ollenhauer-Straße

HORST RELLECKE, geb. 1951 in Duisburg,

Solar-Lichtobjekt „Der Blick in die Zukunft“ – Realisation: 2006

Standort: Kreisverkehr Schulstraße / Kleiweg

---

## **„Take 5“: „Jazz trifft Weltmusik“ mit orientalischen Jazzklängen und exotischen Musiktraditionen**

Zum 5. Mal laden die Städte Lünen, Unna, Hamm, Soest und Bergkamen zum Take 5 Jazz-Festival am Hellweg ein. Bergkamen präsentiert neben den beiden Grand-Jam Konzerten in der Ökologiestation einen besonderen Mix. Unter dem Motto „Jazz trifft Weltmusik!“ ertönen orientalische Jazzklänge und exotische Musiktraditionen bei **zwei** Konzerten.



## FisFüz

Los geht's am **Montag, 14. Oktober, um 20 Uhr** im Trauzimmer Marina Rünthe mit dem deutsch-türkischen Ensemble „**FisFüz**“. Die Musiker beschränken sich nicht auf die Begegnung zweier Nationen und Kulturen, sondern betrachten den ganzen Mittelmeerraum und ca. 3000 Jahre Kulturgeschichte als ihren musikalischen Fundus. Spanisches, Italienisches, Türkisches, Nahöstliches und Nordafrikanisches fließt mit Jazz zusammen, Uraltes, Mittelaltes und ganz Neues. Oriental, Chamber, Jazz – verfeinert mit den edelsten und pikantesten Gewürzen eines orientalischen Basars.

Seit 1995 spielt das Ensemble FisFu?z den „Oriental Jazz“- und das vom Feinsten! Die SWR-Weltmusik-Preisträger haben sich erfolgreich auf nationalen und internationalen Festivals in die Herzen ihres Publikums gespielt, sei es auf kleineren Bu?hnen oder auf wichtigen internationalen Festivals in ganz Europa, Nordafrika, Tunesien, Iran, der Mongolei und den USA. In den u?berwiegend eigenen Kompositionen kommen die Stärken der einzelnen Musiker genauso zur Geltung wie das gemeinsam brillant aufeinander abgestimmte Zusammenspiel.

In ihrem neuem Programm – fast ausschließlich Eigenkompositionen – verknu?pfen sie mit einer selbstverständlichen Leichtigkeit einer langjährigen Erfahrung gekonnt orientalische Klangfarben mit der Eigenart moderner

Skalen. Der kreative Umgang mit den unterschiedlichsten Rhythmen verspruht dabei grenzenlose Spielfreude und geht dem Publikum von Beginn an in Herz und Bein. Mit dem Album „Yakamoz“ erzielte das Trio FisFu?z 2008 nicht nur begeisterte Kritiken, sondern auch eine Nominierung fu?r den Deutschen Schallplattenpreis und gewann zahllose neue Fans in der weltmusikalischen Szene. Mit „Golden Horn Impressions“ hat FisFu?z gerade seine vierte CD als Ensemble vorgelegt – folkloristisch dezent, jazzig groovy und melodisch wie rhythmisch so vielschichtig wie die Stadt Istanbul, dieser ewige Bazar interkultureller Begegnungen zwischen Orient und Okzident.

## Indigo Masala im Trauzimmer



Indigo Masala

Am **Mittwoch, 30. Oktober, um 20.00 Uhr** ist die Gruppe „**Indigo Masala**“ ebenfalls im Trauzimmer Marina Rünthe zu hören. Indische Sitar-Magie, wirbelnde Tabla-Grooves und treibendes russisches Knopfakkordeon, exquisit arrangiert mit betörendem Gesang, raffiniert vielfarbiger Percussion, überschäumender Spielfreude und einem feinen Hauch von Jazz – das ist Indigo Masala. Das ungewöhnlich besetzte, indisch-englisch-griechisch-deutsche Trio beglückt mit einer ganz eigenen, lebendig pulsierenden und ungemein sinnlichen Weltmusik. Die kunstvollen Kreationen von Indigo Masala erzählen mit spielerischer Leichtigkeit und feiner Ironie von erhabenen

Göttern ebenso wie von lästigem Kleingetier und den Tücken der Nahrungsbeschaffung. Die beeindruckende Sprachen- und Stilvielfalt der Band spannt dabei mühelos gekonnt den Bogen von Ostasien über Indien, den nahen Osten, Europa und Afrika bis nach Südamerika.

Mit eingängigen Melodien, mitreißenden Beats und leidenschaftlicher Improvisation, aber auch mit feinsinnig leisen Tönen und zarter Poesie lassen die drei Virtuosen Reichtum, Tiefe und Ausdruckskraft verschiedenster exotischer Musiktraditionen genauso unmittelbar erleben wie Freiheit, Vielschichtigkeit und Kreativität der globalisierten Musik-Gegenwart. 2006 war Indigo Masala damit als Newcomer Landessieger im Weltmusikwettbewerb „Creole“. Deutschlandradio Kultur sprach von einer „im wahrsten Wortsinn spektakulären Band“. Die 2008 erschienene Debut-CD „Big Gods & Little Animals“ bezeichnete die Fachpresse als „vermutlich die heißeste Platte des Jahres“.

Die neue CD „Legends of Panipur“ erzählt von einer imaginären Reise in das paradiesische Fürstentum Panipur, das verborgen irgendwo zwischen Mittlerem Westen und Fernem Osten liegt, gerade da, wo Orient und Okzident sich sanft berühren. Die 12 neuen Eigenkompositionen sind leidenschaftlich, energiegeladen, feinfühlig, meditativ und witzig – und manchmal all das zur gleichen Zeit. Jenseits aller engen stilistischen Schubladen bewegt die Musik den Körper ebenso wie das Herz und nährt den Geist ebenso wie die Seele – Weltmusik für das ganze Sein.

## **Eintrittskarten und Informationen:**

Die Tickets für beide Konzerte in Bergkamen kosten jeweils 5,- Euro. Sie sind erhältlich im Kulturreferat (Tel: 02307/965-464) und an der Abendkasse. Alle weiteren Informationen zu den teilnehmenden Bands und Musikern sowie zu den Spielorten und weiterem Ticketverkauf gibt es im Internet unter [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) und unter [www.jazz-am-hellweg.de](http://www.jazz-am-hellweg.de)

